



Freitag, 16.

LA JOURNÉE BLEUE

Ein Blick auf das Abenteuer



LE CHAT DU RABBIN

Ein Film von Joann Sfar & Antoine Delesvaux.
Nach dem gleichnamigen Comic von Joann Sfar.
Verleih: Patbé Films.
Mit den Stimmen von François Morel, Maurice Bénichou, Mathieu Amalric u.a.
Film français. Trickfilm.
1h29 min. Deutschschweizer Premiere. 3D.

SYNOPSIS

Algerien 1920. Die Katze des Rabbiners kann plötzlich sprechen, seit sie dessen Papagei gefressen hat. Dem Rabbi passen die freigeistigen Gedankengänge der Katze freilich nicht und er verbietet seiner Tochter Zlabya den Umgang mit ihr. Um seiner geliebten Zlabya wieder näher zu kommen, will das kluge Tier ein guter Jude werden ... Eine abenteuerliche Reise durch den Orient, durch Afrika und durch ein aberwitziges Katzenhim.

REX 1 um 12.15 Uhr F/d



17 FILLES

Ein Film von Delphine & Muriel Coulin.
Cannes 2011 – Semaine de la critique.
Verleih: Agora Films.
Mit Louise Grimberg, Esther Garrel, Juliette Darce, Roxane Duran, Noémie Lvovsky u.a.
Film français. Drama, wahre Geschichte.
1h27 min. Grande première.

SYNOPSIS

In einem kleinen Dorf am Meer beschliessen siebzehn Mädchen einer Schule, gleichzeitig schwanger zu werden. Weder ihre Freunde noch ihre Eltern verstehen die Entscheidung. Weshalb wollen diese Mädchen, die alle noch minderjährig sind, ein Kind? Der Film beruht auf wahren Ereignissen: Im Jahr 2008 wurden siebzehn Schülerinnen einer amerikanischen High School in der Nähe von Boston schwanger, nachdem sie einen ähnlichen Pakt geschlossen hatten.

APOLLO um 12.30 Uhr F/d

+ Rückblick auf Podiumsdiskussion



UN HEUREUX ÉVÉNEMENT

Ein Film von Rémi Bezançon.
Nach dem Roman von Éliette Abécassis.
Verleih: Patbé Films.
Mit Louise Bourgoïn, Pio Marmaï, Josiane Balasko, Thierry Frémont, Gabrielle Lazure u.a.
Film français et belge. Komödie.
1h47 min. Grande première.

SYNOPSIS

«Sie hat mich in die Enge getrieben und über meine Grenzen hinaus bis zu den höchsten Gefühlen: Liebe und Zärtlichkeit, Aufopferung und Aufgabe ... Sie hat mich aufgelöst und neu zusammengesetzt. Warum hat mir niemand etwas davon gesagt? Warum wird darüber nicht gesprochen?» Ein glückliches Ereignis oder: Die intime, ehrliche, tabulose Sicht auf eine Mutterschaft.

REX 2 um 12.00 Uhr F



DE BON MATIN

Ein Film von Jean-Marc Moutout.
Verleih: Frenetic Films.
Mit Jean-Pierre Darroussin, Xavier Beauvois, Yannick Renier, Valérie Dréville u.a.
Film français et belge. Drama.
1h33 min. Grande première.

SYNOPSIS

Am Montagmorgen begibt sich der 50-jährige Paul Wertret zur Bank, bei der er arbeitet. Wie gewohnt kommt er um acht Uhr an. Er verschafft sich Einlass in ein Sitzungszimmer, holt dort einen Revolver hervor und erschießt zwei seiner Vorgesetzten. Dann schliesst er sich in seinem Büro ein. Während er auf die Polizei wartet, lässt der bisher unauffällige Mann Episoden seines Lebens vorbeiziehen und reflektiert die Ereignisse, die ihn zu seiner Tat getrieben haben.

APOLLO um 15.30 Uhr F



POUPOPIDOU

Ein Film von Gérard Hustache-Mathieu.
Verleih: Filmcoopi Zürich.
Mit Jean-Paul Rouve, Sophie Quinton, Guillaume Gouix, Olivier Rabourdin u.a.
Film français. Dramödie.
1h42 min. Deutschschweizer Premiere.

SYNOPSIS

Weil es mit dem Schreiben des neuen Krimis nicht so richtig klappen will, flieht der Pariser Erfolgsautor Rousseau aufs Land. Statt Inspiration zu finden, lernt er dort eine hinreissende Blondine kennen, die als «Belle de Jura» auf einer Käseschachtel für Furore sorgt und überzeugt ist, in ihrem früheren Leben Marilyn Monroe gewesen zu sein. Bald schon ist die Schöne tot – angeblich ein Selbstmord. Nur einer glaubt nicht an die offizielle Erklärung der Polizei: Rousseau.

REX 1 um 15.00 Uhr F/d



LE HAVRE

Ein Film von Aki Kaurismäki.
Cannes 2011 – En compétition.
Verleih: Filmcoopi Zürich.
Mit André Wilms, Kati Outinen, Jean-Pierre Darroussin, Blondin Miguel u.a.
Film français, finlandais et allemand. Drama.
1h33 min. Grande première.

SYNOPSIS

Der ehemalige Schriftsteller Marcel Marx hat sich in die französische Hafenstadt Le Havre zurückgezogen und arbeitet dort als Schuhputzer. Er führt ein zufriedenes, ruhiges Leben zwischen Bistro, Arbeit und seiner Frau Arletty ... bis ein illegales Flüchtlingskind aus Schwarzafrika seinen Weg kreuzt und Arletty schwer krank wird. Während sich der Staat wie ein Schraubstock immer enger um den Flüchtlingsjungen legt, beginnt Marcel, gegen die kalte Mauer der Gleichgültigkeit anzukämpfen. Sein angeborener Optimismus und die starkköpfige Solidarität seiner Nachbarn sind die einzigen Waffen, die er hat.

REX 1 um 18.00 Uhr F/d



LES HOMMES LIBRES

Ein Film von Ismaël Ferroukhi.
Verleih: Patbé Films.
Mit Tabar Rahim, Michael Lonsdale, Mahmoud Shalaby, Lubna Azabal u.a.
Film français. Drama.
1h50 min. Grande première.

SYNOPSIS

Im besetzten Paris im Jahr 1942. Der junge Algerier Younes hält sich mit Schwarzhandel über Wasser. Als er von der französischen Polizei geschnappt wird, erklärt er sich bereit, die Pariser Moschee auszuspienieren. Die Polizei hat die Leiter der Moschee im Verdacht, Juden und Widerstandskämpfer mit falschen Papieren zu versorgen. In der Moschee lernt Younes den algerischen Sänger Salim Halali kennen und freundet sich mit ihm an. Bald entdeckt er, dass Salim Jude ist. Trotz der Gefahr, die ihm dabei droht, beendet Younes seine Zusammenarbeit mit der Polizei und wandelt sich mehr und mehr zum Freiheitskämpfer.

REX 1 um 20.15 Uhr Vo+F/f

+ Podiumsdiskussion



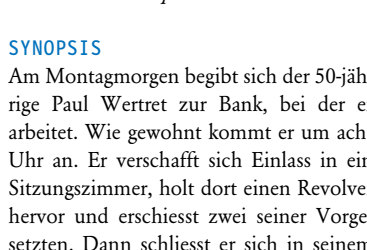
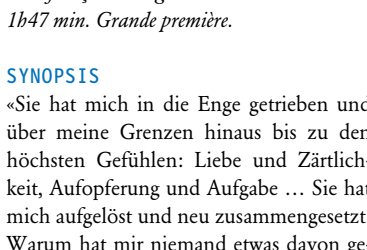
LA GUERRE EST DÉCLARÉE

Ein Film von Valérie Donzelli.
Cannes 2011 – Semaine de la critique.
Verleih: Frenetic Films.
Mit Valérie Donzelli, Jérémie Elkaim, César Deseix, Gabriel Elkaim u.a.
Film français. Drama, wahre Geschichte.
1h40 min. Schweizer Premiere.

SYNOPSIS

Ein Paar, Roméo und Juliette. Ein Kind, Adam. Seine Krankheit, ihr Kampf. Und über all dem ihre wunderbare Liebesgeschichte.

REX 1 um 23.15 Uhr F/d



PRÉSUMÉ COUPABLE

Ein Film von Vincent Garenq.
Verleih: Agora Films.
Mit Wladimir Yordanoff, Noémie Lvovsky, Raphaël Ferret, Michèle Goddet u.a.
Film français. Drama, wahre Geschichte.
1h42 min. Schweizer Premiere.

SYNOPSIS

Der Film erzählt den Leidensweg von Alain Marécaux, dem «Gerichtsvollzieher» im Fall Outreau. Er war im Jahr 2001 festgenommen worden, genau wie seine Frau, wegen grauenhaften pädophilen Verbrechen, die sie nie begangen hatten. Es ist die Geschichte des Höllentrips eines Unschuldigen infolge eines unglaublich ungerechten und unmenschlichen Justizsystems – die Geschichte seines Lebens und das seiner Nächsten, zerstört in einem der grössten Justizskandale unserer Zeit.

REX 2 um 15.15 Uhr F



LES GÉANTS

Ein Film von Bouli Lanners.
Cannes 2011 – Quinzaine des réalisateurs.
Art Cinema Award. Le Prix SACD.
Section découverte. Filmtipp Couleur 3.
Mit Zacharie Chasseraud, Martin Nissen, Paul Bartel, Karim Leklou, Gwen Berrou u.a.
Film français, belge et luxembourgeois.
Dramödie.
1h24 min. Grande première.

SYNOPSIS

Zak und Seth verbringen die Ferien alleine in ihrem Haus auf dem Land. Wieder einmal, da sind sich die beiden Brüder sicher, steht ihnen ein sterbenslangweiliger Sommer bevor. Doch dann lernen sie den Nachbarsjungen Dany kennen. Ohne Regeln und Grenzen suchen die drei Teenager einen Zeitvertreib und schlittern dabei in das Abenteuer ihres Lebens.

REX 2 um 18.15 Uhr F/angl



LE MOINE

Ein Film von Dominik Moll.
Nach dem Roman von Matthew G. Lewis.
Verleih: Praesens Film.
Mit Vincent Cassel, Déborah François, Joséphine Japy, Sergi Lopez u.a.
Film français et espagnol. Abenteuer, Geschichte.
1h41 min. Deutschschweizer Premiere.

SYNOPSIS

Ambrosio lebt im Kloster, seit er als Säugling vor dessen Pforten ausgesetzt worden ist. Von den anderen Kapuzinermönchen wird er verehrt aufgrund seines tugendhaften Lebens, geschätzt für seine Wortgewandtheit, gefürchtet wegen seiner Strenge. Während Ambrosio selber meint, gegen alle Versuchung gefeit zu sein, bringt die Ankunft eines geheimnisvollen Novizen seine tiefsten Überzeugungen ins Wanken und führt ihn auf den Weg der Sünde.

REX 2 um 20.30 Uhr F/d



CHEZ GINO

Ein Film von Samuel Benchetrit.
Section découverte.
Mit José Garcia, Anna Mouglalis, Samuel Benchetrit, Sergi Lopez, Ben Gazzara u.a.
Film français et belge. Komödie.
1h40 min. Schweizer Premiere.

SYNOPSIS

Gino lebt seit dreissig Jahren in Brüssel und führt dort eine Pizzeria. Die Nachricht vom bevorstehenden Tod seines Onkels, einem schwerreichen italienischen Mafiaboss, bringt sein ruhiges Leben komplett durcheinander. Ein enormes Erbe winkt Gino – wenn er tatsächlich der gefürchtete Pizzeria-Pate von Brüssel ist, wie er dem Onkel in Italien stets aufgetischt hat. Mit einem vermeintlichen Dokumentarfilm will Gino den Beweis erbringen ... Leider läuft beim Dreh nicht alles wie geplant. Seine Familie stellt sich quer, die Filmcrew rebelliert, und spätestens, als ein echter Mafioso auf dem Set auftaucht, bricht das totale Chaos aus.

REX 2 um 22.45 Uhr F



Samstag, 17.

LA JOURNÉE BLANCHE

Ein Blick auf die Unschuld



LE SKYLAB

Ein Film von Julie Delpy.
Verleih: Agora Films.
Mit Julie Delpy, Éric Elmosnino, Aure Atika, Noémie Lvovsky, Bernadette Lafont u.a.
Film français. Komödie.
1h53 min. Grande première.

SYNOPSIS

Juli 1979, Sommerferien, ein Haus in der Bretagne. Onkel, Tanten, Cousins und Cousins verbringen ein Wochenende zusammen, um den Geburtstag der Grossmutter zu feiern. Eine heitere Familienchronik, erzählt aus der Sicht der 10-jährigen Albertine, und ein Sittenbild jener besonderen Zeit.

APOLLO um 10.30 Uhr F



MONSIEUR LAZHAR

Ein Film von Philippe Falardeau.
Verleih: Agora Films.
Mit Fellag, Sophie Nélisse, Emilien Néron, Danielle Proulx, Brigitte Poupart u.a.
Film canadien. Dramödie.
1h34 min. Grande première.

SYNOPSIS

Simon, ein 12-jähriger Schüler in einer ganz normalen Schule in Kanada, findet eines Morgens seine Lehrerin erhängt im Klassenzimmer. In der kleinen Stadt ist es nicht leicht, auf die Schnelle eine Ersatzlehrperson zu finden ... Bachir Lazhar, so heisst der neue Lehrer, möchte mit der Klasse über das erschütternde Ereignis sprechen, sucht den persönlichen Draht zu den Schülern, will mehr als nur ein Lehrer sein. Er gerät dabei in Konflikt mit der Schulleitung. Seine eigene Vergangenheit holt ihn ein. Und einer der Schüler, Simon, wird immer aggressiver und lässt sich nicht helfen.

REX 1 um 13.15 Uhr F/d/angl



MON PIRE CAUCHEMAR

Ein Film von Anne Fontaine.
Verleih: Pathé Films.
Mit Isabelle Huppert, Benoît Poelvoorde, André Dussollier, Virginie Efira u.a.
Film français et belge. Komödie, Romanze.
1h43 min. Schweizer Premiere.

SYNOPSIS

Sie wohnt mit ihrem Sohn und ihrem Mann in einem der schicksten Viertel von Paris. Er lebt alleine mit seinem Sohn im Anhänger eines Lieferwagens. Sie leitet eine renommierte Stiftung für zeitgenössische Kunst. Er kommt mit Gelegenheitsjobs und Zuschüssen über die Runden. Sie ist mit dem Kulturminister per Du. Er mit allen Alkoholflaschen, denen er begegnet. Sie liebt tief sinnige Diskussionen. Er liebt Sex mit Unbekannten. Sie haben nichts miteinander gemeinsam. Und ertragen sich noch weniger. Und dennoch.

REX 1 um 15.15 Uhr F/d



LA FÉE

Ein Film von Fiona Gordon, Dominique Abel & Bruno Romy.
Cannes 2011 – Quinzaine des réalisateurs.
Verleih: Praesens Film.
Mit Fiona Gordon, Dominique Abel, Bruno Romy, Philippe Martz u.a.
Film français et belge. Komödie.
1h34 min. Grande première.

SYNOPSIS

Dom arbeitet als Nachtportier in einem kleinen Hotel in Le Havre. Eines Abends erscheint eine Frau ohne Gepäck und ohne Schuhe an der Rezeption. Sie heisst Fiona und erzählt Dom, sie sei eine Fee und gewähre ihm drei Wünsche. Am nächsten Morgen sind zwei der Wünsche in Erfüllung gegangen – und die Fee ist verschwunden. Doch Dom hat sich in Fiona verliebt und will sie wiederfinden.

REX 1 um 17.30 Uhr F/d

+ Podiumsdiskussion



LES NEIGES DU KILIMANDJARO

Ein Film von Robert Guédiguian.
Inspiriert von «Les Pauvres Gens», einem Gedicht von Victor Hugo.
Cannes 2011 – Un Certain Regard.
Verleih: Agora Films.
Mit Ariane Ascaride, Jean-Pierre Darroussin, Grégoire Leprince-Ringuet u.a.
Film français. Drama.
1h47 min. Grande première.

SYNOPSIS

Obwohl er vor kurzem seine Stelle verloren hat, führt Michel ein zufriedenes Leben. Seit dreissig Jahren ist er mit Marie-Clarie zusammen; Kinder und Enkelkinder machen das Glück vollkommen. Die beiden engagieren sich gewerkschaftlich und stehen mit den Beinen fest im Leben. Bis sie eines Tages brutal ausgeraubt werden. Der Schock greift umso tiefer, als Michel erfährt, dass hinter dem brutalen Überfall ein ehemaliger Kollege steckt.

REX 1 um 20.00 Uhr F/d

+ Podiumsdiskussion

+ Übergabe des Prix découverte Bonhôte



POLISSE

Ein Film von Maïwenn.
Cannes 2011 – En compétition. Prix du Jury.
Verleih: Frenetic Films.
Mit Karin Viard, Marina Foïs, Joëjostarr, Nicolas Duvauchelle, Maïwenn u.a.
Film français. Drama.
2h07 min. Grande première.

SYNOPSIS

Alltag bei der Einheit für Jugendschutz. Für die Polizisten bedeutet dies, Pädophile festzunehmen, gewalttätige Eltern zu befragen und misshandelten Kindern zuzuhören. Teil des Alltags sind aber auch die Solidarität unter den Kollegen, der Austausch über die eigenen Beziehungsprobleme und die Lachanfalle, in denen sich der ständige Druck bisweilen entlädt. Wie schaffen es diese Frauen und Männer, zwischen dem Privatleben und der grausamen Wirklichkeit nicht das Gleichgewicht zu verlieren? Eine der Fragen von Melissa, die im Auftrag des Innenministeriums einen Fotoalbum über die Polizeieinheit erstellen soll.

REX 1 um 23.00 Uhr F/d



EN VILLE

Ein Film von Valérie Mréjen & Bertrand Schefer.
Cannes 2011 – Quinzaine des réalisateurs.
Section découverte.
Mit Lola Créton, Stanislas Merbar, Adèle Haenel, Valérie Donzelli, Ferdinand Régent u.a.
Film français. Drama.
1h15 min. Schweizer Premiere.

SYNOPSIS

Iris geniesst ihr Teenagerleben in einer kleinen Provinzstadt. Zufällig lernt sie dort Jean kennen, einen Pariser Fotografen um die Vierzig. Ihre regelmässigen Treffen entwickeln sich zu einer erotischen Beziehung, die das Leben beider auf den Kopf stellt.

REX 2 um 12.30 Uhr F/angl

+ Podiumsdiskussion



LES HOMMES LIBRES

Ein Film von Ismaël Ferroukhi.
Verleih: Pathé Films.
Mit Tabar Rahim, Michael Lonsdale, Mahmoud Sbalaby, Lubna Azabal u.a.
Film français. Drama.
1h50 min. Grande première.

SYNOPSIS

Im besetzten Paris im Jahr 1942. Der junge Algerier Younes hält sich mit Schwarzhandel über Wasser. Als er von der französischen Polizei geschnappt wird, erklärt er sich bereit, die Pariser Moschee auszuspienieren. Die Polizei hat die Leiter der Moschee im Verdacht, Juden und Widerstandskämpfer mit falschen Papieren zu versorgen. In der Moschee lernt Younes den algerischen Sänger Salim Halali kennen und freundet sich mit ihm an. Bald entdeckt er, dass Salim Jude ist. Trotz der Gefahr, die ihm dabei droht, beendet Younes seine Zusammenarbeit mit der Polizei und wandelt sich mehr und mehr zum Freiheitskämpfer.

APOLLO um 13.00 Uhr Vo+F/f

+ Rückblick auf Podiumsdiskussion



LES COURTS DU FFFH

Vorstellung mit acht Kurzfilmen im Wettbewerb.
Section découverte. 1h36 min.

JE POURRAIS ÊTRE VOTRE GRAND-MÈRE

von Bernard Tanguy (19'30) F/angl

LE GRAND NETTOYAGE

von Sébastien Defrance (6') F/angl

LE MEILLEUR AMI DE L'HOMME

von Vincent Mariette (12') F/angl

GRENOUILLE D'HIVER

von Slony Sow (17'30) F/angl

LE MIROIR

von Antoine Tinguely & Laurent Fauchère (6') Ohne Dialoge

L'ŒIL DU PAON

von Gerlando Infuso (13') F/angl

L'ACCORDEUR

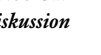
von Olivier Treiner (13') F/angl

À TROIS

von Vanessa Clément (9'30) F

REX 2 um 15.00 Uhr

+ Podiumsdiskussion



OÙ VA LA NUIT

Ein Film von Martin Provost.
Nach dem Roman «The Long Falling» von Keith Ridgway.
Section découverte.
Mit Yolande Moreau, Pierre Moure, Édith Scob, Jan Hammenecker, Loïc Pichon u.a.
Film français et belge. Drama.
1h41 min. Schweizer Premiere.

SYNOPSIS

Eines Tages erträgt Rose ihr Leben als Opfer nicht länger. Sie nimmt das Schicksal in die Hand und bringt ihren Mann um. Nachdem sie alle Spuren beseitigt zu haben glaubt, fährt sie nach Brüssel zu ihrem Sohn, der schon vor langer Zeit aus der familiären Hölle geflüchtet ist. Hier trifft sie allerdings auf weniger Verständnis, als sie gemeint hat. Findet Rose Trost und inneren Frieden?

REX 2 um 18.00 Uhr F/angl



LA NOUVELLE GUERRE DES BOUTONS

Ein Film von Christophe Barratier.
Nach dem Roman von Louis Pergaud.
Verleih: Frenetic Films.
Mit Laetitia Casta, Guillaume Canet, Kad Merad, Gérard Jugnot, Marie Bunel u.a.
Film français. Komödie, Abenteuer.
1h40 min. Grande première.

SYNOPSIS

Frankreich im März 1944. Während der Zweite Weltkrieg tobt, bekämpfen sich irgendwo auf dem Land zwei Kinderbanden. Seit jeher sind die Jungs der Nachbardsdörfer Longeverne und Velrans verfeindet. Der gnadenlose Konflikt nimmt eine überraschende Wende, als die eine Bande ihren Gefangenen alle Knöpfe von den Kleidern reisst und sie dann halb nackt wieder in die Freiheit entlässt. Damit entbrennt der «Krieg der Knöpfe»: Sieger soll jenes Dorf sein, das die meisten Knöpfe erobert ... Und dann ist da noch Violette, die das Herz von Lebrac, dem Anführer der Longeverne-Bande, höher schlagen lässt. Dass das Mädchen Jüdin ist, weiss – noch – niemand.

REX 2 um 20.15 Uhr F



UN ÉTÉ BRÛLANT

Ein Film von Philippe Garrel.
Verleih: Agora Films.
Mit Monica Bellucci, Louis Garrel, Céline Sallette, Jérôme Robart u.a.
Film français et suisse. Dramödie.
1h35 min. Grande première.

SYNOPSIS

Über einen gemeinsamen Freund lernt Paul den Maler Frédéric kennen, der mit der Schauspielerin Angèle in Italien lebt. Auch Paul will Schauspieler werden und hält sich mit Statistenrollen über Wasser. Dabei trifft er Élisabeth und verliebt sich in sie. Frédéric lädt Paul und Élisabeth nach Rom ein.

REX 2 um 22.45 Uhr F





Sonntag, 18.
LA JOURNÉE ROUGE
Ein Blick auf die Leidenschaft



LE GAMIN AU VÉLO

Ein Film von Jean-Pierre & Luc Dardenne.
Cannes 2011 – En compétition. Grand Prix.
Verleih: Xenix Filmdistribution.
Mit Cécile de France, Thomas Doret, Jérémie Renier, Fabrizio Rongione, Olivier Gourmet u.a.
Film français, italien et belge. Drama.
1h27 min. Deutschschweizer Premiere.

SYNOPSIS

Cyril, ein Junge von bald 12 Jahren, hat nur einen Wunsch: Er möchte zu seinem Vater zurückkehren, der ihn in einem Kinderheim untergebracht hat. Auf seiner Suche nach dem verschwundenen Vater begegnet er der Friseurin Samantha, die ihn vorübergehend an den Wochenenden bei sich aufnimmt. Von Samantha erfährt er die Wärme, die ihm immer gefehlt hat. Doch Cyril kann diese Zuneigung anfangs nur schwer annehmen und gerät in schlechte Gesellschaft.

REX 1 um 10.30 Uhr F/d



LA GUERRE DES BOUTONS

Ein Film von Yann Samuell.
Nach dem gleichnamigen Werk von Louis Pergaud.
Verleih: Patbé Films.
Mit Éric Elmosnino, Alain Chabat, Fred Testot, Mathilde Seigner u.a.
Film français. Familie, Komödie.
1h45 min. Schweizer Premiere.

SYNOPSIS

Zwei kleine Dörfer in Südfrankreich um 1960. Eine Jungenbande, alle zwischen sieben und vierzehn Jahren alt und angeführt vom furchtlosen Lebrac, ist im Krieg gegen die Kinder aus dem Nachbardorf. Der Krieg ist gnadenlos und dauert schon seit Generationen. Es wird um Ehre und Treue gepöbeln und alle Mittel sind recht, um die Schlacht zu gewinnen. Sei es, splinternackt zu kämpfen oder die Hilfe von Lanterne – einem Mädchen! – anzunehmen. Schwieriger ist es, sich nicht von den Eltern erwischen zu lassen, wenn man nach einer Prügelei mit zerschlagenen Kleidern und einigen Knöpfen weniger nach Hause kommt.

REX 1 um 12.15 Uhr F



MICHEL PETRUCCIANI

Ein Film von Michael Radford.
Cannes 2011 – Séances spéciales.
Section découverte.
Mit Alexandre Petrucciani, Francis Dreyfus, Aldo Romano, Frank Cassenti u.a.
Film français, allemand et italien.
Dokumentarfilm, Musik.
1h42 min. Schweizer Premiere.

SYNOPSIS

Sein Leben würde kurz sein, das wusste er. Und so hat er es mit doppelter Kraft gelebt. Seine Musik war magisch, sie kam direkt aus seiner Seele. Alle, die das Glück hatten, ihm zu begegnen, schwärmen noch heute von seiner Ausstrahlung und seiner Lebensenergie. Mit leichter Hand am Flügel sprang er durch die Jazzgeschichte und verkaufte mehr Schallplatten als viele seiner Idole. Von seiner Glasknochenkrankheit liess er sich nicht abhalten, alles zu erreichen, was in diesem Leben erstrebenswert scheint: Ruhm, Ehre, Geld, Frauen, Familie ... Ein Dokumentarfilm zu Ehren des 1999 verstorbenen Jazzmusikers Michel Petrucciani.

REX 2 um 10.45 Uhr Vo+ F/angl/f



LES NEIGES DU KILIMANDJARO

Ein Film von Robert Guédiguian.
Inspiriert von «Les Pauvres Gens», einem Gedicht von Victor Hugo.
Cannes 2011 – Un Certain Regard.
Verleih: Agora Films.
Mit Ariane Ascaride, Jean-Pierre Darroussin, Grégoire Leprince-Ringuet u.a.
Film français. Drama.
1h47 min. Grande première.

SYNOPSIS

Obwohl er vor kurzem seine Stelle verloren hat, führt Michel ein zufriedenes Leben. Seit dreissig Jahren ist er mit Marie-Clarie zusammen; Kinder und Enkelkinder machen das Glück vollkommen. Die beiden engagieren sich gewerkschaftlich und stehen mit den Beinen fest im Leben. Bis sie eines Tages brutal ausgeraubt werden. Der Schock greift umso tiefer, als Michel erfährt, dass hinter dem brutalen Überfall ein ehemaliger Kollege steckt.

APOLLO um 10.30 Uhr F/d
+ Rückblick auf Podiumsdiskussion



L'APOLLONIDE – SOUVENIRS DE LA MAISON CLOSE

Ein Film von Bertrand Bonello.
Cannes 2011 – En compétition.
Verleih: Agora Films.
Mit Hafsa Herzi, Esther Garrel, Céline Sallette, Adèle Haenel, Noémie Lvovsky u.a.
Film français. Drama.
2h05 min. Grande première.

SYNOPSIS

Zu Beginn des 20. Jahrhunderts im Pariser Apollonide, einem Freudenhaus, das seine letzten Tage erlebt. Eine der zwölf Prostituierten ist von einer Narbe entstellt, die in ihr Gesicht ein tragisches Lächeln zeichnet. Rund um «die Frau, die immer lacht», spielen sich die Schicksale der anderen Mädchen ab. Sie teilen Geheimnisse und Freuden, Ängste und Schmerzen in diesem geschlossenen, von der Welt draussen in gewisser Weise fernem Universum.

APOLLO um 12.45 Uhr F



BEUR SUR LA VILLE

Ein Film von Djamel Bensalah.
Verleih: JMH Distributions.
Mit Sandrine Kiberlain, Josiane Balasko, Steve Tran, Booder, Issa Doumbia, Paul Belmondo, Gérard Jugnot u.a.
Film français. Komödie, Krimi.
1h39 min. Grande première.

SYNOPSIS

Die Karriere, die hinter Khalid Belkacem liegt, ist alles andere als steil. Er hat weder ein Diplom noch einen gültigen Führerschein in der Tasche und zuletzt damit gerechnet, bei der Polizei zu landen – zumindest nicht als Beamter. Doch genau das passiert: Khalid wird zum ersten «positiv diskriminierten» Polizisten. Oder wie seine Mutter zu sagen pflegt: «Frankreich ist ein Land, das jedem seine Chance gibt.»

REX 1 um 14.30 Uhr F

+ Podiumsdiskussion



L'EXERCICE DE L'ÉTAT

Ein Film von Pierre Schæller.
Cannes 2011 – Un Certain Regard.
Prix de la Fédération internationale de la presse cinématographique.
Verleih: Xenix Filmdistribution.
Mit Olivier Gourmet, Michel Blanc, Zabou Breitman, Sylvain Deblé, Didier Bezace u.a.
Film français et belge. Dramödie.
1h52 min. Grande première.

SYNOPSIS

Der Verkehrsminister Bertrand Saint-Jean wird mitten in der Nacht geweckt. Ein Reisebus ist in eine Schlucht gestürzt und der Minister hat keine Wahl: Er muss hin, zur Unfallstelle, um öffentlich Betroffenheit zu demonstrieren. So beginnt die Odyssee eines Staatsdieners durch eine immer komplexere und feindseligere Welt. Geschwindigkeit und Chaos nehmen zu, ein Unglück zieht das andere nach sich, eine Katastrophe jagt die nächste. Wenn Machtgewinn das höchste Ziel ist, scheinen Kollisionen unvermeidlich ... Zu welchen Opfern ist der Minister bereit?

REX 2 um 13.00 Uhr F/d



UN MONSTRE À PARIS

Ein Film von Bibo Bergeron.
Verleih: JMH Distributions.
Mit den Stimmen von Vanessa Paradis, Gad Elmaleh, Mathieu Chedid, François Cluzet u.a.
Film français. Trickfilm.
1h30min. Grande première.

SYNOPSIS

Ein Monster verbreitet 1910 im überschwemmten Paris Panik. Obwohl es ohne Unterlass vom furchterregenden Präfekten Maynott gejagt wird, ist sein Aufenthaltsort unaufspürbar ... Versteckt es sich womöglich im Kabarett «L'Oiseau Rare», in dem Lucille singt, der Star von Montmartre?

REX 2 um 15.30 Uhr F



VOL SPÉCIAL

Ein Film von Fernand Melgar.
Verleih: LOOK NOW!
Mit Geordy, Ragip, Jeton, Serge, Julius u.a.
Film suisse. Dokumentarfilm.
1h40 min. Grande première.

SYNOPSIS

Im Gefängnis von Frambois warten Sans-Papiers und abgewiesene Asylsuchende auf ihre Ausschaffung aus der Schweiz. Hinter den geschlossenen Türen steigen täglich die Spannungen: Auf der einen Seite stehen Aufseher mit menschlichen Wertvorstellungen, auf der anderen Männer in Angst und unter Stress. Die Beziehungen untereinander sind geprägt von Freundschaft und Hass, Respekt und Auflehnung. Bis zum Moment der Ausschaffung. Die Ankündigung trifft jeden wie ein Faustschlag. Wer sich gegen den Transport wehrt, wird gefesselt und mit Gewalt in ein Flugzeug gesetzt. In dieser Extremsituation hat Verzweiflung einen Namen: «vol spécial» – Ausschaffungsflug.

REX 1 um 17.15 Uhr F/d

+ Podiumsdiskussion



THE ARTIST

Ein Film von Michel Hazanavicius.
Cannes 2011 – En compétition.
Prix d'interprétation masculine.
Verleih: Praesens Film.
Mit Jean Dujardin, Bérénice Béjo, John Goodman, James Cromwell, Missi Pyle u.a.
Film français. Liebesfilm, Komödie, Drama.
1h40 min. Grande première.

SYNOPSIS

Hollywood im Jahr 1927. George Valentin ist ein Superstar der Stummfilmära. Das Aufkommen des Tonfilms bereitet seiner Karriere ein jähes Ende. Auf die junge Statistin Peppy Miller hingegen wartet der Erfolg: Für sie beginnt der Aufstieg zu einem gefeierten Star der Traumfabrik.

REX 1 um 20.30 Uhr stumm f/d



TOUTES NOS ENVIES

Ein Film von Philippe Lioret.
Adaptation der Erzählung «D'autres vies que la mienne» von Emmanuel Carrère.
Verleih: Agora Films.
Mit Vincent Lindon, Marie Gillain, Amandine Devasmes, Yannick Renier u.a.
Film français. Drama.
2h00 min. Grande première.

SYNOPSIS

Die Begegnung zwischen Claire, einer jungen Richterin am Gerichtshof von Lyon, und ihrem Berufskollegen Stéphane, der längst erprobt, routiniert, ernüchtert ist. Während sie ihn in ihren Kampf gegen die Überschuldung hineinzieht, beginnt etwas zwischen ihnen zu wachsen ... dort, wo Auflehnung auf Gefühle trifft. Und vor allem auf die Notwendigkeit, diese zu leben.

REX 2 um 17.30 Uhr F



LES BIEN-AIMÉS

Ein Film von Christophe Honoré.
Cannes 2011 – Hors compétition.
Verleih: Praesens Film.
Mit Chiara Mastroianni, Catherine Deneuve, Ludvine Sagnier, Louis Garrel u.a.
Film français, britannique et tchèque.
Drama, Musical, Liebesfilm.
2h15 min. Deutschschweizer Premiere.

SYNOPSIS

Von Paris bis London, von den Sechzigern bis ins Jahr 2000 – Madeleine, ihre Tochter Vera und die Männer, die sie lieben. Nicht in jeder Epoche können die Frauen ihre Liebe frei leben. Vergehen mit der Zeit auch die tiefsten Gefühle?

REX 2 um 20.00 Uhr F

